25.07.2009 – 10:00 Uhr

# Comeback: Stéphane Lambiel will an die Olympischen Spiele

*Zollikon (ots) -*

Eiskunstläufer Stéphane Lambiel, 24, hat sich zu einer Rückkehr in den Wettkampfsport entschieden. Der Walliser: "Ich möchte mich für die Olympischen Spiele 2010 qualifizieren und in Vancouver ein Spitzenresultat erzielen." Der zweimalige Weltmeister (2005 und 2006) war im Oktober 2008 vom Wettkampfsport zurückgetreten. Eine Verletzung des linken Adduktors liess ein Training auf höchstem Niveau nicht mehr zu. Die Verletzung plage ihn zwar immer noch, sagt Lambiel, dank Physiotherapien sei der Schmerz heute jedoch "unter Kontrolle zu halten".

Stéphane Lambiel hatte die Schlittschuhe nach seinem Rücktritt vom Wettkampfsport im Oktober 2008 nicht an den Nagel gehängt. Im Gegenteil. Der Olympiazweite von Turin (2006) war während der vergangenen Monate immer im Training und in Pflege und eine Attraktion vieler Schaulaufen überall auf der Welt. Lambiel: "Die Freude am Eislaufen ist weiterhin riesig. Ich fühle mich sehr gut, körperlich und mental, und bin jetzt sehr entschlossen, ja richtig heiss, um die Herausforderung Olympia noch einmal anzunehmen und in Vancouver ein Spitzenresultat zu erzielen."

Keine Angst vor seinem einstigen Rivalen, dem amtierenden Olympiasieger Jewgeni Plushenko, der in Vancouver ebenfalls ein Comeback geben möchte? Stéphane Lambiel: "Ach wo. Ich brenne auf ein weiteres Duell."

Ob er seine "zweite Karriere" nach Olympia, wenns mit der Qualifikation denn klappen sollte, fortsetzt, weiss der Romand noch nicht. "Ich konzentriere mich auf Vancouver, was nachher sein wird, steht noch in den Sternen."

Lambiel wird sich mit seinem langjährigen Trainer Peter Grütter und allein auf die Olympiaqualifikation vorbereiten. "Ich werde zweimal die Woche zu Herrn Grütter nach Genf fahren. Alle anderen Trainings werde ich ohne Trainer, aber von meiner Physiotherapeutin Majda Scharl betreut, daheim in Lausanne absolvieren."

Ein neues Kurzprogramm hat Stéphane Lambiel bisher nicht einstudiert. Die Kür ist eine Weiterentwicklung seines Tango-Programms, welches er noch kurz vor seinem Rücktritt zusammengestellt hatte.

Die Schweiz hat für den Eiskunstlauf-Wettbewerb der Männer bei den Olympischen Winterspielen *** bisher keinen Startplatz auf sicher. Stéphane Lambiel kann der Schweiz diesen Platz sichern, wenn er bei der Nebelhorn Trophy in Oberstdorf (24. bis 27. September) einen der ersten sechs Plätze belegt. Für eine Selektion fordert Swiss Olympic von Stéphane Lambiel weiter das zweimalige Erreichen von 195 Punkten. Lambiels Bestleistung (Grand Prix Final Turin 2008) beträgt 239.10 Punkte. Da Stéphane Lambiel für keinen der Grand-Prix-Events 2009 gemeldet ist, wird er vor und nach der Nebelhorn Trophy weitere Wettkämpfe bestreiten, unter anderem das Japan Open (1. bis 3. Oktober). Zudem wird Stéphane Lambiel im Januar bei den Europameisterschaften in Tallinn, Estland, starten. In der Schweiz wird Stéphane Lambiel vor Olympia voraussichtlich nur bei der Eisgala "World's Best On Ice" in Basel (19. Dezember) in Aktion zu sehen sein. Weitere Einsätze bei Schaulaufen hat Stéphane Lambiel in Korea (im August) und Deutschland (Dezember).

*** Die Olympischen Winterspiele 2010 finden vom 12. bis 28.

Februar in Vancouver, Kanada statt. Eiskunstlauf-Wettbewerb der Männer: 16. Februar (Kurzprogramm), 18. Februar (Kür).

Morgen Sonntag, den 26. Juli, fliegt Stéphane Lambiel in ein zweiwöchiges Trainingslager nach Toronto, Kanada. "Ich habe dort in der Gruppe von Trainer Brian Orser tipptoppe Bedingungen. Zudem steht mir in Toronto mit Marla Pichler eine ausgezeichnete Physiotherapeutin zur Verfügung.

Hinweise:

Stéphane Lambiel möchte in Kanada ungestört arbeiten können und wird dort und von dort aus deshalb keine Interviews geben. Auch heute steht Stéphane Lambiel nicht für Interviews zur Verfügung. Fragen beantworten heute Oliver Höner und Reto Caviezel.

Eine kurze Pressekonferenz (für vor allem Vertreter von elektronischen Medien) mit Stéphane Lambiel findet morgen Sonntag von 08.45 h bis 09.20 h im Radisson Blu Airport Conference Center (www.radissonblu.com/hotel-zurichairport) im Saal "Luzern" am Flughafen Zürich-Kloten statt. Beachten Sie die Beschilderung in der Hotel-Lobby. Eine Anmeldung für diese Pressekonferenz bis heute 20.00 h ist unerlässlich. Da die Zeit sehr knapp ist, Stéphane Lambiel von Genf anreist und nach Toronto weiterfliegt, können keine Exklusiv-Interviews garantiert werden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Fotos zum Download: www.artonice.com

Anmeldung PK:
Reto Caviezel
Art on Ice Production AG
Breitackerstrasse 2
8702 Zollikon
Mobile: +41/79/407'02'03
E-Mail: reto.caviezel@carre.ch

Kontakt:

Art on Ice Production AG
Breitackerstrasse 2
8702 Zollikon

Reto Caviezel
Mobile: +41/79/407'02'03
E-Mail: reto.caviezel@carre.ch

Oliver Höner
Mobile: +41/79/402'50'83
E-Mail: oliver.hoener@carre.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000967/100587147 abgerufen werden.